



Ankündigung von Kartierungsarbeiten zur Vorbereitung des Ersatzneubaus der 110-kV-Freileitung J193 Garching-Eching-Unterschleißheim und J278 Unterschleißheim-Großenviecht sowie des Neubaus der 110-kV-Kabelleitungen J298/1 und J298/2 Umspannwerk Unterschleißheim-Unterschleißheim See

Die Bayernwerk Netz GmbH wird ab März 2025 im Umfeld des Unterschleißheimer Sees großflächig die Tier- und Pflanzenwelt auf den Gebieten der Gemeinden Unterschleißheim und Haimhausen kartieren. Die Untersuchungen finden entlang der 110-kV-Freileitungen Garching-Eching-Unterschleißheim und Unterschleißheim-Großenviecht sowie im geplanten Untersuchungskorridor für das Erdkabel zwischen dem alten Umspannwerk südlich der A 92 (Andreas-Danzer-Weg) und dem neu zu errichtenden Umspannwerk "Unterschleißheim See" im Bereich des Furtwegs und der Moosachstraße statt. Diese Kartierungen bereiten den Bau des Umspannwerks „Unterschleißheim See“ und seinen Anschluss an das 110-kV-Netz vor. Das neue Umspannwerk soll nördlich der A92, entstehen und verstärkt das Stromnetz, um dem wachsenden Strombedarf sowie dem Ausbau regenerativer Stromerzeugung in der Region Rechnung zu tragen. Zur Vorbereitung der Planung und als Basis für umweltschutzrechtliche Maßnahmen lässt die Bayernwerk Netz GmbH das Planungsgebiet im Frühling und Sommer 2025 umweltfachlich kartieren. Dazu werden UmweltpLANER großflächig die betroffenen Flurstücke im Gemeindegebiet Haimhausen abgehen.

Für die Arbeiten hat die Bayernwerk Netz GmbH die Firma „Die Landschaftsplaner GmbH“ beauftragt.

Grundstücke mit geplanter Kartierung sind nachfolgend aufgelistet.

Ablauf der Kartierungen

Die Kartierungsarbeiten finden voraussichtlich im Zeitraum von Anfang März bis Ende August 2025 im Gemeindegebiet Haimhausen statt.

Für die Arbeiten betreten die Experten Grundstücke sowie landwirtschaftliche Wege und untersuchen die Umgebung auf verschiedene schützenswerte Pflanzen und Tiere. Die Kartierer erfassen die zu untersuchenden Flächen bevorzugt von Wegen aus und suchen Lebensräume und Biotope visuell (teilweise mit Fernglas) und akustisch ab. Die vorhandenen Lebensräume von relevanten Arten werden schriftlich und teilweise auch fotografisch dokumentiert.

Um alle Arten zu dokumentieren, finden die Begehungen der Flächen zu unterschiedlichen Tages- und Jahreszeiten statt. Vereinzelt werden künstliche Verstecke oder spezielle Aufnahmegeräte platziert, um versteckt lebende Tiere leichter nachzuweisen. Diese sind gekennzeichnet und werden nach Abschluss der Untersuchungen wieder vollständig entfernt. Wir bitten Sie, solche Verstecke nicht zu entfernen.

Die rechtliche Grundlage für die Kartierungsarbeiten ist der §44 des Energiewirtschaftsgesetzes (EnWG).

Kontakt für Rückfragen

Wenn Sie Fragen zum Ablauf der Kartierungen, generelle Fragen oder Hinweise zum Projekt haben, wenden Sie sich bitte an:

Brigitte Weinbrecht (Umwelt)
Bayernwerk Netz GmbH
Tel.: +49 951-30 93 22 43
Mail: brigitte.weinbrecht@bayernwerk.de

oder:

Arnold Multerer (Genehmigungsmanagement)
Bayernwerk Netz GmbH
Tel.: +49 941-201 22 63
Mail: bage-hs-rechtserwerb@bayernwerk.de

Weitere Informationen

Detaillierte Angaben zum Projekt finden Sie unter: www.bayernwerk-netz.de/unterschleissheim



Weitere Informationen zu Kartierungen und deren Ablauf finden Sie hier: www.bayernwerk-netz.de/kartierungen



Flurstücksliste

Betroffene Flurstücke der Kartierungen im Gemeindegebiet Haimhausen

Gemeinde	Gemarkung	Flurstücksnummer
Haimhausen	Haimhausen	1701
Haimhausen	Haimhausen	1830
Haimhausen	Haimhausen	1831
Haimhausen	Haimhausen	1832
Haimhausen	Haimhausen	1833/2
Haimhausen	Haimhausen	1834
Haimhausen	Haimhausen	1834/1
Haimhausen	Haimhausen	1834/2
Haimhausen	Haimhausen	1834/3
Haimhausen	Haimhausen	1834/4
Haimhausen	Haimhausen	1834/5
Haimhausen	Haimhausen	1834/6
Haimhausen	Haimhausen	1835/2
Haimhausen	Haimhausen	1836
Haimhausen	Haimhausen	1844/1
Haimhausen	Haimhausen	1848
Haimhausen	Haimhausen	1848/1
Haimhausen	Haimhausen	1849
Haimhausen	Haimhausen	1849/1